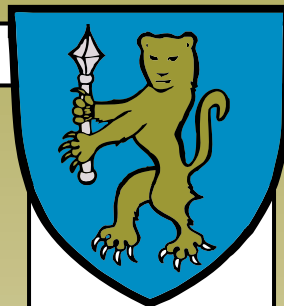


WIR *in Spillern*

Aktuelles aus unserer Marktgemeinde



www.spillern.at
Nr.165 Dez. 2016



Adventmarkt

Seite 5 und 16



Mein rätselhaftes Kind

Seite 15

INHALT:

- | | |
|----------|---|
| Seite 3 | Bahnhof Spillern |
| Seite 5 | Nachruf Anton Scheuringer |
| Seite 6 | 10 Jahre Bunte Bühne |
| Seite 9 | Familien-Ski-Tag |
| Seite 10 | Neu im Gemeinderat |
| Seite 11 | Menschen in Spillern
Waltraud Kantor |
| Seite 13 | Blut spenden und gewinnen |



Liebe Spillernerinnen und liebe Spillerner!



Das Kalenderjahr 2016 neigt sich dem Ende zu und das Jahr 2017 steht vor der Tür.

Gemeinsam mit der Dezember – Ausgabe von „Wir in Spillern – Aktuelles aus unserer Gemeinde“ erhalten Sie wieder unseren Gemeindekalender. Dieser Ka-

lender ist ein Spillerner Produkt und wurde von der Firma Kalendermacher produziert. Sie finden darin alles Wissenswerte über diverse Termine in unserer Gemeinde, wie beispielsweise die Rechtsberatungstermine oder die Müllabfuhrtermine. Zusätzlich haben wir aber natürlich wieder versucht, dem engagierten Vereinsleben in unserer Gemeinde Rechnung zu tragen. Im Kalender 2017 sind bereits die Vereins-Veranstaltungen, die in unserer Gemeinde im nächsten Jahr stattfinden, eingetragen. Ich wünsche Ihnen viel Freude mit dem neuen Kalender!

Der 15. Adventmarkt vor wenigen Wochen war wieder ein toller Erfolg und das Motto „Spillerner helfen Spillerner“ wurde wieder hoch gehalten. Es ist ein wunderschönes Bild, wenn man sieht was sich in diesen sechs Stunden im KR-Leopold Schretzmayer Generationen-Park abspielt. Danke an alle, die auch heuer wieder zu dieser gelungenen Veranstaltung beigetragen haben.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung im Jahr 2016 wurden das Budget 2017 und der mittelfristige Finanzplan beschlossen. Das ordentliche Budget hat eine Größenordnung von € 3.862.800,00 Euro. Wir waren in der Lage, den Voranschlag für das Haushaltsjahr ausgeglichen zu erstellen.

Ich darf Ihnen und Ihrer Familie von ganzem Herzen im Namen der Marktgemeinde Spillern und im eigenen Namen schöne und besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein glückliches und gesundes Jahr 2017 wünschen!

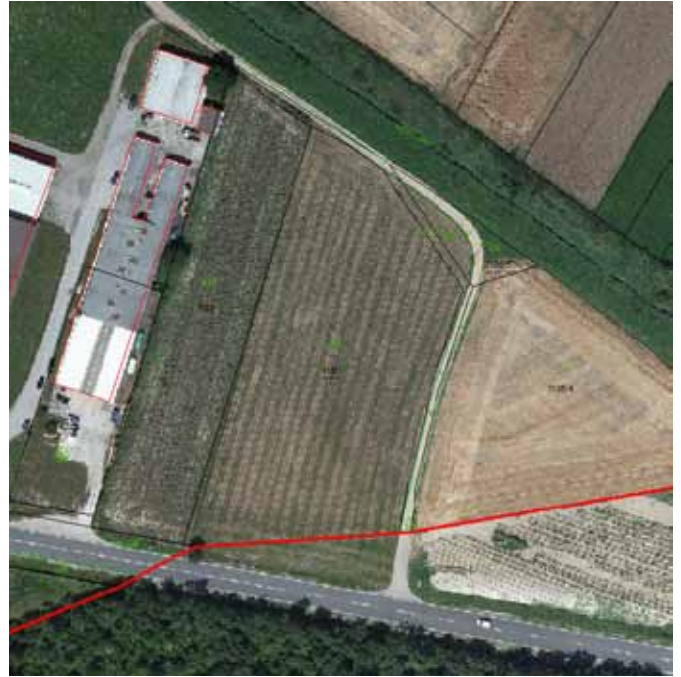
Ihr

Ing. Thomas Speigner

Bürgermeister der Marktgemeinde Spillern

Josef Schleps-Straße

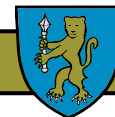
In der Gemeinderatssitzung vom 27. Juni 2016 wurde beschlossen, die unbenannte Straße im Industriegebiet, nördlich der B3, in „Josef Schleps-Straße“ zu benennen.



Daraufhin erhielt Bürgermeister Ing. Speigner einen Brief der Gemeinderätin a.D. Helga Moser, in dem sie sich für die große Ehre und Auszeichnung, die ihrer Familie und ihr selber damit zuteil wurde, recht herzlich bedankte.

Ihr verstorbener Ehemann, Dr. Johann Moser, war der Enkelsohn von Josef Schleps. Weiter erzählt sie im Brief eine kleine Geschichte, dass ein Grundstück an der nun neu benannten Straße, soweit sie sich erinnern kann, schon immer im Besitz der Familie Schleps-Moser war. Aus den Erzählungen ihrer Schwiegermutter Josefa Moser, geb. Schleps, weiß sie, dass dieses Grundstück mit besonders viel Arbeit verbunden war, da es vom Spillerner Ortskern weit entfernt lag. Zur Bewirtschaftung und Ernte dieses Ackers musste immer ein Pferdefuhrwerk geliehen oder gemietet werden. Nach dem frühen Tod ihres Ehemanns Johann Moser 1929 und ihres Vaters Josef Schleps 1934 war Josefa Moser mit zwei Halbwaisen auf den Ertrag dieses und anderer Äcker in Spillern ganz besonders angewiesen.

Am Schluss des Briefes äußert nun Frau Helga Moser den Wunsch, bei der Aufstellung der Straßentafel dabei sein zu können.



Bahnhof Spillern



Der Vorplatz, mit Fahrplan und Kartenautomat

Die Bauarbeiten beim neu gestalteten Bahnhof wurden im November fertig gestellt, die Bauzeit hat dann in Summe rund zwölf Monate betragen. Im Vordergrund der Umbauarbeiten stand vor allem der sichere und barrierefreie Zugang zum Bahnsteig für die Bahnbenutzer. Dieser Zugang ist durch die neue Rampe gewährleistet. Durch die bauliche Trennung des Personentunnels und der Unterführung Im Hopfengarten ist auch im Hochwasserfall der Personentunnel immer benutzbar.



Ing. Alexander Kaufmann, DI Dr. Thomas Simandl, Bgm. Ing. Thomas Speigner



Der beleuchtete Bahnhof bei Nacht

Bgm. Thomas Speigner: „Der Bahnhof ist jetzt schön gestaltet, modern, barrierefrei und sicher für alle. Dieses Projekt ist vom Kostenvolumen, mit rund 5 Millionen Euro, das größte Projekt, welches je in Spillern umgesetzt wurde. Ich darf mich auch bei den Anrainern für das entgegengebrachte Verständnis während der Bauphase bedanken.“



Die barrierefreie Rampe Richtung Bahnsteig

Pfarrer Paul Dubovsky feierlich begrüßt

Als Nachfolger von Franz Forsthuber, der nach 40 Jahren als Pfarrer von Spillern in den Ruhestand trat, wurde Paul Dubovsky in das Amt als Pfarrmoderator bestellt. Viele Gemeindebürger haben sich am 20. November in der Pfarrkirche eingefunden, um die Amtseinführung gemeinsam mit dem neuen Pfarrer zu feiern. Die offiziellen Worte wurden vom Bischofsvikar Stephan Turnovszky gesprochen, in seiner Predigt ging er auf den Personalwechsel ein. Seinen Dank richtete Turnovszky an Franz Forsthuber, von dem er als junger Priester viel lernen durfte.

Nach der Predigt und der Amtseinführung richtete Dubovsky seine ersten Worte als Spillerner Pfarrmoderator an die Gemeindebürger: „Mir ist es ein Anliegen, den Glauben am Leben zu erhalten. Wenn ich das mit Ihrer Unterstützung schaffe, habe ich meinen Auftrag erfüllt.“

Bürgermeister Thomas Speigner unterstrich in seiner Willkommensansprache: „Ich wünsche Ihnen, dass Sie neue Wege gehen, aber auch lieb gewonnene Traditionen bewahren.“



Foto: NÖN Wieser
Pfarrmoderator Paul Dubovsky, Bürgermeister Ing. Thomas Speigner

ISTmobil mit Climate Star ausgezeichnet

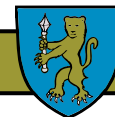
Die 19 Gemeinden, die am Projekt „ISTmobil“ beteiligt sind, wurden vom Klimabündnis Europa in der Kategorie „Kommunale Netzwerke“ mit einem Climate Star ausgezeichnet.



Karin Schneider, KR Peter Hopfeld, Vzbgm. Josef Bauer, Bgm. Franz Schöber, Vzbgm. Willibald Latzel, Bgm. Dr. Günter Trettenhahn, Bgm. Mag. Norbert Hendler; Bgm. MSc. Christian Gepp, LAbg. Ing. Hermann Haller, Bgm. Michael Oberschil, Bgm. Josef Anzböck, Bgm. Gottfried Muck, Bgm. Ing. Thomas Speigner, Bgm. Jürgen Duffek

Die Erfolgsgeschichte des vom Land Niederösterreich als Pilotprojekt geführten Mikro-ÖV-Systems in Zahlen: 20.000 Fahrgäste, 900 Sammelpunkte und hohe Zufriedenheitswerte.

„Im Klimaschutz braucht es Vorreiter und Vorbilder. Wenige Tage nachdem das Europäische Parlament den Weltklimavertrag ratifiziert hat, zeigen die Climate-Star-Preisträger schon, wie die Umsetzung gelingen kann“, so Niederösterreichs Umweltlandesrat Stephan Pernkopf.



Nachruf Anton Scheuringer

Die Marktgemeinde Spillern trauert um Anton Scheuringer, welcher am 15. Oktober 2016 im 93. Lebensjahr verstorben ist.

Anton Scheuringer war ein sogenannter „Ur-Spillerner“, verbrachte er doch sein ganzes Leben in unserer Gemeinde.



Seine Leidenschaft für Kleintiere begann bereits in seiner Kindheit - besaß er mit sieben Jahren schon Kaninchen und Pfautauben. Als Mitglied beim Kleintierzüchterverein Korneuburg konnte er zahlreiche Erfolge feiern.

Aber auch beim Sportverein Spillern und der Freiwilligen Feuerwehr war Anton Scheuringer aktiv.

In der Zeit von 1962 bis 1970 war er Mitglied im Spillerner Gemeinderat.

In der Gemeinderatssitzung vom 24.9.2001 wurde Anton Scheuringer für seine Erfolge und Verbreitung des Ortsnamens Spillern über die Grenzen hinaus der „Silberne Ehrenring“ der Gemeinde Spillern verliehen.

Die Marktgemeinde Spillern wird dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Trinkwasser

Die Marktgemeinde Spillern als Betreiber einer Wasserversorgungsanlage hat Untersuchungen des Wassers in vorbestimmtem Umfang und Häufigkeit von einer Lebensmitteluntersuchungsanstalt durchführen zu lassen. Die Abnehmer sind gemäß Trinkwasserordnung aufgrund der aktuellen Untersuchungsergebnisse über die Qualität des Wassers zu informieren. Den kompletten Wasserbefund finden Sie auf www.spillern.at.

Probeentnahmestelle: Schulgasse

Probeentnahmestelle: Industriestraße

Gesamthärte: 27,1°dH

pH-Wert: 7,2

Carbonathärte: 20,2 °dH

Calcium: 125,3 mg/l

Magnesium: 42,2mg/l

Natrium: 42,8 mg/l

Chlorid: 91,2 mg/l

Sulfat: 84,2 mg/l



Rückblick Adventmarkt

Der Wetterbericht prophezeite starken Regen, der dann Gott sei Dank doch nicht eintraf. Auch der zeitweise starke und kalte Wind konnte die Besucher nicht davon abhalten, durch unseren traditionellen Adventmarkt zu schlendern. Ein neues Highlight war die Gruppe „MiTa - Musik mit Herz“ die mit weihnachtlicher Livemusik die Zuhörer begeisterte.



Fotos dieser Veranstaltung finden Sie auf Seite 16 dieser Ausgabe bzw. auf unserer Homepage www.spillern.at.

Fundbüro

Ihre Schlüssel sind weg, Ihr Handy verlegt oder verloren, Ihre Gelbörse gestohlen, Ihr Fahrrad verschwunden?



Das Gemeindeamt ist gleichzeitig auch Fundbüro. Diverse Fundgegenstände liegen auf und warten auf ihren rechtmäßigen Besitzer.

Im „Online-Fundamt-Österreich“ www.fundamt.gv.at können Sie nachsehen, ob Ihr verlorener Gegenstand innerhalb von Österreich gefunden und abgegeben wurde.

Bundespräsidentenwahl 2016 Wiederholung des 2. Wahlganges

Wahlberechtigte	1.697
Abgegebene Stimmen	1.225
Wahlbeteiligung in %	72,19
Gültige Stimmen	1.176
Ungültige Stimmen	49
Ing. Norbert Hofer	537
in %	45,66
Dr. Alexander Van der Bellen	639
in %	54,34

bunte Bühne SPILLERN

Vor zehn Jahren wurde auf Initiative von Erika Lehner der Theaterverein Bunte Bühne Spillern gegründet. Sie übernahm damals nicht nur den Vorsitz, sondern suchte Darsteller und Stücke aus, führte Regie und kümmerte sich um den reibungslosen Verlauf der Vorstellungen. Somit schaffte sie mit Unterstützung von anderen Gründungsmitgliedern den erfolgreichen Start der Bunten Bühne Spillern in die Theaterwelt der Amateurbühnen in Niederösterreich.

Seit dieser Zeit wurden viele Theaterstücke im Festsaal Spillern aufgeführt. Viele Mitglieder sind gegangen und viele neue sind dazu gekommen. Erika Lehner hat sich nach stetiger und erfolgreicher Arbeit zurückgezogen und hat 2011 die Führung an Peter Feigl übergeben. Sie kann sich beruhigt zurücklehnen und zuschauen, wie ihr „Kind“ erfolgreich in die weite Theaterwelt läuft. Peter Feigl wurde von Anfang an von Anton Jarmer, der ein Gründungsmitglied und sein Stellvertreter ist, tatkräftig unterstützt. Anton unterstützt den Verein nicht nur als wichtiger Sponsor, sondern auch als großartiger Darsteller und wunderbarer Mensch.

Die „Bunte Bühne Spillern“ hat nicht nur in der Umgebung an Bekanntheit gewonnen. Unsere Besucher kommen aus Wien oder – wie zum Beispiel Othmar Nestroy – aus Graz, der uns bei den Aufführungen der Nestroy-Stücke mit seinen Besuchen ehrte.

In den letzten 10 Jahren hat sich viel verändert. Der Verein hat jetzt eine großräumige Lager- und Montagehalle, ein gemütliches Probe- und Vereinslokal, viele fleißige Mitglieder und bringt zweimal im Jahr eine tolle Produktion auf die Bühne. Seit 2010 wird die Regie von Profihand geführt – Richard Maynau übernahm damals bei der Produktion „Perle Anna“ die Regie. Er führt nicht nur Regie, sondern trifft die Auswahl der Stücke, die er auch selbst bearbeitet und personengetreu besetzt. Diese professionelle Kombination ist der Erfolgsgarant unserer Vorstellungen.

An jeder Produktion arbeiten viele unserer Mitglieder, ohne die es nicht möglich wäre, eine gute Aufführung auf die Bühne zu bringen.

Was wäre ein Theaterstück ohne Darsteller und Darstellerinnen die täglich neben dem Berufs- und Familienleben stundenlang Texte lernen, zweimal in der Woche pünktlich zu den Proben kommen und bei jeder Vorstellung ihr Bestes geben? Es bedarf viel Zeit, Energie und einer großen Portion an Leidenschaft.

Ohne diese ausgewogene Mischung würde das Zusammenspiel auf der Bühne nicht funktionieren. Die Belohnung sind viele gemeinsame Stunden, neue Freundschaften, viel Spaß auf und hinter der Bühne und nicht zuletzt Stolz und Bestätigung, wenn der verdiente Applaus durch den Saal tobt.

Die Bunte Bühne Spillern hat in der Zeit auch viele Sponsoren und Unterstützer gewonnen, ohne deren Beistand es nicht möglich wäre, solch tolle Darbietungen zu schaffen.

Das zehnjährige Jubiläum der Bunte Bühne Spillern wurde dieses Jahr würdig gefeiert.

Neben der Volkskomödie von Hans Schubert „Mit besten Empfehlungen“ gab es weitere Angebote an kulturellen Ereignissen, die im Rahmen der Theaterwochen Spillern präsentiert wurden.

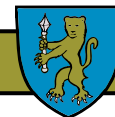


Anton Jarmer, Christina Trojan, Kerstin Leiminer, Gerhard Stark, Alfred Brodesser, Sigi Auerböck
© www.ehnictures.com

Den Auftakt machte unser Regisseur Richard Maynau selbst mit seinem Wienerlied Programm „Ein Abend in Wien - Ich hab' halt a Freud mit an Wienerlied“ mit Veronika Groiss, Christine Kain, Peter Josch und den Wiener Vorstadt Schrammeln.



Stehend: Richard Maynau, Christine Kain, Peter Josch
Sitzend: Wiener Vorstadt Schrammeln



Es war ein Erlebnis für jeden, der den Zauber und die Vielfalt der Wiener Musik im Original erleben wollte. Die nächste Gelegenheit dieses einmalige Programm zu sehen haben Sie am 11.3.2017 in Wien im Gloriatheater.

Es folgte das Kabarettprogramm „Frauengeheimnisse“ von und mit Claudia Haas und Stefanie Kirchmayer, beide Schauspielerinnen der Bunten Bühne Spillern. Sie haben dem begeisterten Publikum viele Geheimnisse verraten. Es war wirklich ein unterhaltsamer Abend für ♂ und ♀.



Den würdigen Abschluss des Rahmenprogramms machte die Kabarettistin Nadja Maleh, die als neues Mitglied der Bunten Bühne Spillern ihr neues Programm zum Besten gab.



Obmann Peter Feigl, Nadja Maleh, Heidi Hofer

Die Feierlichkeiten sind nun abgeschlossen, aber die Mitglieder des Vereins arbeiten jetzt schon fleißig an der nächsten Produktion. Freuen Sie sich mit uns auf den Lachschlager „Otello darf nicht platzen“ dessen Premiere am 31. März 2017 um 19.30 Uhr stattfindet. Der Kartenvorverkauf läuft ab 1. März 2017.

Noch mehr Informationen und Fotos finden Sie auf unserer Homepage www.bunte-buehne.at

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr 2017!

Mitteilungen

- Am Samstag, **7. Jänner 2017** bleibt die **Müllsammelstelle** in der Feldgasse **geschlossen**.
- Bitte **Christbäume** nur **zerkleinert** und ohne Schmuck in die Grüncontainer werfen.
- Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen einen einmaligen **Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2016/2017 in Höhe von **€ 120,-** zu gewähren. Anträge können bis spätestens 30. März 2017 auf dem Gemeindeamt gestellt werden.
- An den nachstehenden Tagen wird 2017 in der Zeit von 17.30 - 18.30 Uhr eine **kostenlose Rechtsberatung** im Gemeindeamt Spillern angeboten: jeweils Montag, 16. Jänner, 20. Februar, 13. März, 10. April, 22. Mai, 19. Juni, 18. September, 16. Oktober, 13. November und 11. Dezember.
- Mit dieser Ausgabe erhalten Sie auch einen Jahreskalender 2017, gelbe Säcke, den Abfallentsorgungskalender 2017 sowie Informationen über die Blutspendeaktion am 27. Dezember 2016.
- An den nachstehenden Tagen werden 2017 in der Zeit von 09.00 - 10.30 Uhr **Sprechtagstermine** des **Kriegsopfer und Behindertenverbandes** in der Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ, Korneuburg, Gärtnergasse 1, angeboten: 8. und 22. Jänner, 12. und 26. Februar, 11. und 25. März, 8. und 22. April, 13. und 27. Mai, 10. und 24. Juni, 8. und 22. Juli, 12. und 26. August, 9. und 23. September, 14. und 28. Oktober, 11. und 25. November, 9. und 23. Dezember.

Ferialpraktikanten

Wie in den letzten Jahren werden auch 2017 wieder Ferialpraktikanten zur Unterstützung unserer Kollegen im Bauhof aufgenommen.

Da die Einteilung spätestens im März 2017 erfolgen wird, sollen Bewerbungen bitte bis spätestens Ende Jänner 2017 an die Marktgemeinde Spillern, Schulgasse 1, 2104 Spillern bzw. marktgemeinde@spillern.at gerichtet werden.



Protokollauszug der Gemeinderatssitzung vom 26.09.2016

TAGESORDNUNG

Pkt. 01) Die Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 27.6.2016;

Pkt. 02) Berichte des Herrn Bürgermeisters, der Beauftragten und Delegierten;

Pkt. 03) Bericht des Prüfungsausschusses;

Pkt. 04) Genehmigung der Verordnung für die Änderung des Raumordnungsprogrammes;

Pkt. 05) Genehmigung der Verordnung für die Änderung des Bebauungsplanes;

Pkt. 06) Genehmigung des Dienstpostenplanes;

Pkt. 07) Genehmigung einer Verordnung betreffend Funktionsposten;

Pkt. 08) Genehmigung der Kanalabgabenordnung;

Pkt. 09) Genehmigung einer Abtretungsurkunde mit Frau/Herrn Katharina und Walter Ritschka;

Pkt. 10) Genehmigung einer Abtretungsurkunde mit Frau Renate Hönel zu GZ: 25239;

Pkt. 11) Genehmigung des Gesamtberichts und der angeführten Beschlüsse des AWW Raum Korneuburg formal zur Kenntnis;

Pkt. 12) Grundsatzbeschluss über eine Vereinbarung mit Herrn Colloredo-Mannsfeld;
Unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Pkt. 13) Genehmigung einer Vereinbarung zu Kompensationsmaßnahmen im Zusammenhang mit Baulandwidmungserweiterungen im Rückhaltevolumen;

Pkt. 14) Personalangelegenheiten.

Pkt. 02)

Der Bürgermeister berichtet:

- Dass Pfarrer Franz Forsthuber im Anschluss an den Gottesdienst am 18. September 2016 die Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Spillern feierlich überreicht wurde.
- Dass das Konzert Peter Rapp am 23.9.2016 im Festsaal Spillern ein voller Erfolg war.
- Dass der Englischunterricht im Kindergarten trotz Einstellung der Förderung durch das Land NÖ weiterhin durch eine externe Person (Native-Speaker) bestehen bleibt.
- Dass das Parkfest krönender Abschluss der Ferienspiele war. Veranstaltet wurde es durch die Gesunde Gemeinde Spillern und den Kinderfreunden Spillern.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen teilnehmenden Vereinen und Privatpersonen für den problemlosen Ablauf.

- Dass eine Informationsveranstaltung mit dem Thema „Klima und Energie“ am 24.10.2016, von 19.00 Uhr - 20.30 Uhr im Gemeindezentrum, stattfindet.

Pkt. 03)

Der Vorsitzende-Stellvertreter des Prüfungsausschusses, Herr GR. Wolfgang Kowar bringt dem Gemeinderat den Bericht über die unangesagte Gebarungsprüfung vom 21. September 2016 zur Kenntnis.

Pkt. 09)

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 19. September 2016 wird dem Gemeinderat empfohlen, die Abtretungsurkunde abgeschlossen zwischen Frau Katharina und Walter Ritschka und der Marktgemeinde Spillern aufgrund der Vermessungsurkunde der Arge Vermessung GZ. 25312 zu genehmigen.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Stimmhaltung: GR. Ritschka

Pkt. 10)

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 19. September 2016 wird dem Gemeinderat empfohlen, die Abtretungsurkunde abgeschlossen zwischen Frau Renate Hönel und der Marktgemeinde Spillern aufgrund der Vermessungsurkunde der Arge Vermessung GZ. 25239 zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt.11)

Der Bürgermeister berichtet über den Stand des Ausbaus der ARA des Abwasserverbands Raum Korneuburg. Der Gesamtbericht des Abwasserverbandes wird als Beilage dem Protokoll angefügt.

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 19. September 2016 wird dem Gemeinderat empfohlen, den vorliegenden Gesamtbericht und die angeführten Beschlüsse des Abwasserverbandes Raum Korneuburg formal zur Kenntnis zu nehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Das Protokoll steht am 12.12.2016 in der Gemeinderatssitzung zur Beschlussfassung. Nach dieser Sitzung finden Sie das komplette Protokoll der Gemeinderatssitzung auf der Homepage www.spillern.at.



Familien - Ski-Tag



der Pfarre, des Sportvereins und
der Gesunden Gemeinde Spillern
für Familien und alle Ski-Begeisterte



am **Faschings**-Samstag, den **25. Feb. 2017**



mit dem Bus nach

**Lackenhof am
ÖTSCHER**
sagenhaft alpin

Abfahrt **pünktlich** um 6:30 Uhr vom Parkplatz Pfarre Spillern (Gemeindezentrum)
Rückfahrt um **spätestens** 16:30 Uhr von Lackenhof

Preise für den Bus: Kinder 0-6 Jahre	frei
Kinder/Jugend 7-18 Jahre	5 €
Erwachsene	10 €

Liftkarten sind vor Ort selbst zu besorgen. (Ermäßigte Liftpreise für Kinder mit Begleitperson. Wichtig Ausweis: **Familiennachweis** (z. B. **Familienpass** o. ä.)

Anmeldung bis Ende Jänner 2017 (gegen
Bezahlung des Buspreises) bei:

Robert Vojtisek und Klemens Schneider in Spillern
am besten im Rahmen des Sonntagskaffees
Sportverein
Gemeinde Spillern – Emanuela Montsch





Schneeräumung

Der Winter steht vor der Tür und die Marktgemeinde Spillern weist wie jedes Jahr darauf hin, dass Eigentümer von Liegenschaften dafür sorgen müssen, dass die entlang der Liegenschaft vorhandenen Gehwege und Gehsteige von Schnee gesäubert und bei Glatteis bestreut sind. Ist kein Gehsteig vorhanden, muss der Straßenrand in einer Breite von einem Meter gesäubert und gestreut werden. Die Gehwege müssen zwischen 6.00 Uhr und 22.00 Uhr geräumt sein.

Es wird auch darauf hingewiesen, dass der Schnee, der vom Schneepflug auf den Gehweg geräumt wurde, vom Liegenschaftseigentümer entfernt werden muss, jedoch nicht wieder auf die Straße verfrachtet werden darf.



Neu im Gemeinderat



Herolinda Gashi (SPÖ) folgt anstelle des ausgeschiedenen **GR Roland Patzelt** in den Gemeinderat nach. Im Vorstand ist nun **Wolfgang Kowar** vertreten.



ROSWITHA JANI

BEWEGUNG IN DIE STILLE



Kursleiterin Roswitha Jani

Dipl. Qi Gong Lehrerin, dipl. Tao

Woman QiGong-Lehrerin

zertifizierte Herzkreis-Trainerin

Einladung im Rahmen der Gesunden Gemeinde Spillern zum Shaolin Qi Gong-Kurs für Frauen:

- Für psychosomatische Gesundheitsvorsorge
- Für Ich-Stärke und innere Souveränität
- Linderung und Vorbeugung chronischer Leiden
- Auflösen von Energieblockaden
- Stärkt die Herz-Lungen-Tätigkeit
- Stärkt Muskeln, Sehnen und Bänder
- Steigert das Immunsystem

All das geschieht durch eine bewusste, tiefe Atmung, feinste Muskelkontraktionen, fließende, sanfte Bewegungen und führt letztendlich zu einem wohligen Zustand von entspannter Konzentration.

ZIELGRUPPE:

Frauen, die in dieser intensiven Zeit mehr zu sich zurückfinden wollen. Frauen, die ihre eigenen Energiequellen als Schlüssel zu einem neuen Wohlbefinden entdecken wollen. Die Übungen sind für jedes Alter geeignet.

Wann?

10 Mal ab Di, 17.1.2017 jeweils 18.30 bis 20.00 Uhr

Mindestteilnehmerinnen: 8 Frauen

Wo?

Bewegungsraum Kindergarten II

Schulgasse 2, Eingang Turnhalle, Spillern

Mitzubringen:

Bequeme Kleidung, Socken, evtl. Trainingsmatte

Investition:

€ 130,- für 10 Einheiten

€ 70,- für 5 Einheiten

Anmeldung:

Tel.: 0699 188 235 28 E-Mail: qigong@jani.at

Schnuppern jederzeit möglich!

Alle Infos: www.jani.at



Menschen in Spillern

Im Informationsblatt der Marktgemeinde Spillern möchten wir erfolgreiche und in verschiedenen kulturellen, wirtschaftlichen, sportlichen oder wissenschaftlichen Bereichen bekannt gewordene Persönlichkeiten aus unserer Gemeinde unseren Bürgern vorstellen.

Waltraud Kantor

Ich wurde am 30. März 1951 in Enzersdorf im Thale geboren und lebte dort mit meinen Eltern und meinem Bruder. Meine Eltern hatten ein Gasthaus und eine Fleischerei. Da ich schon in meiner Kindheit Lehrerin werden wollte, besuchte ich ab dem 12. Lebensjahr die Klosterschule „Maria Regina“ im 19. Wiener Gemeindebezirk.



Nach der Matura im Jahr 1970 besuchte ich die Pädagogische Akademie der Erzdiözese Wien in Strebersdorf, die ich im Jahr 1972 mit der Lehramtsprüfung für Volksschulen beendete. Mein theologisches und kirchliches Interesse bewog mich danach zum Studium an der theologischen Fakultät der Universität Wien, welches ich 1977 mit dem Lehramtszeugnis für mittlere und höhere Schulen in Religion erfolgreich abschloss.

Bis zur Geburt meines ersten Sohnes Clemens unterrichtete ich im Gymnasium im 2. Wiener Gemeindebezirk. Nach der Geburt meines zweiten Sohnes Felix beendete ich die Lehrtätigkeit und übersiedelte mit den Kindern und meinem Mann Manfred 1981 nach Spillern. Hier wurde unser dritter Sohn Fabian und unsere Tochter Esther geboren.



Mit Freude denke ich an die Übersiedlung und die ersten Jahre in Spillern zurück. Ich fühlte mich von Anfang an in der Ortschaft wohl und konnte durch die Ein-

bindung in die Pfarrgemeinde unter der Leitung unseres Herrn Pfarrers Franz Forsthuber rasch Anschluss und neue Freunde gewinnen.

Die Mitwirkung in der Pfarrgemeinschaft, unter anderem in der Frauenrunde, als Tischmutter in der Erstkommunionvorbereitung und bei gemeinsamen Aktivitäten, wie dem Vorbereiten von Festen, bereite mir viel Freude.



Im Jahr 1987 wurde ich zum Mitglied des Pfarrgemeinderates gewählt. Insbesondere die Mitarbeit im Ausschuss „Brücken bauen“ war mir sehr wichtig, welche eine aktive Öffnung der kirchlichen Gemeinschaft zu allen Menschen bewirken soll. 25 Jahre war ich Mitglied des Pfarrgemeinderates, eine für mich beglückende und im Glauben vertiefende Zeit.

Der Arbeit mit Kindern bin ich noch zehn Jahre als Lernbegleiterin beim Hilfswerk nachgegangen, bis die Pflege der Eltern dies zeitlich nicht mehr zuließ.

Derzeit genieße ich ganz besonders die Zeit mit meinen drei Enkelinnen.

Friedenslichtaktion

Die Feuerwehr Spillern ladet ein,
am 24. Dezember
in der Zeit von 14.00 - 17.00 Uhr
das Friedenslicht im Feuerwehrhaus abzuholen.



Bei Punsch und Glühwein
können Sie die Zeit bis zur Bescherung
in gemütlicher Runde verbringen.

Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Jahr 2017 wünscht im Namen der Marktgemeinde Spillern

Ihr
Bürgermeister Thomas Speigner

Abfallvermeidungs-Tipps

Der Abfallverband Korneuburg, das Stadtservice Korneuburg, die Stadtgemeinde Stockerau und die Kleinregion 10vorWien haben die gemeinsame Vision entwickelt die Abfallmenge in der Kleinregion 10vorWien zu reduzieren. Unser Motto für 2017 lautet: „Zero Waste“!

„Zero Waste“ bedeutet „Null Abfall“ und ist eine Bewegung mit dem Ziel, Müll ganz zu vermeiden oder zumindest auf ein Minimum zu reduzieren:
Denn Abfallvermeidung ist auch ohne Verzicht auf Lebensqualität möglich!

Null Abfall!



7 wichtige Tipps für Ihren wertvollen Beitrag zur Abfallvermeidung:

1 GEBEN SIE DEM VERPACKUNGSWAHNSINN KEINE CHANCE!

- Kaufen Sie frisches Obst und Gemüse ohne Verpackungsmaterial bzw. Lebensmittel „offen“ auf Bauernmärkten, Hofläden oder in verpackungsfreien Supermärkten.
- Verwenden Sie eine Stoff- oder Jutetasche, einen Korb oder ein Netz bzw. Einmachgläser zum Wiederbefüllen.
- Verwenden Sie Glasflaschen statt Dosen, denn diese sind bis zu 40-mal wieder befüllbar und können leicht und problemlos recycelt werden.
- Vermeiden Sie Kaffee kapselmaschinen!

2 KAUFEN SIE BEWUSSTER EIN UND VERWERTEN SIE IHRE RESTE UND VERMEIDEN SIE DAMIT LEBENSMITTEL IM ABFALL!

Denn momentan landen ca. 157.000 Tonnen an Nahrungsmitteln in Österreich jährlich im Bio-Müll!

3 ABFALL MACHT AUCH PAUSE!

Das Jausen-Brot für Schule, Beruf und Freizeit benötigt weder Alu- noch Frischhaltefolie, sondern ist auch in einer Jausenbox hygienisch und gut aufgehoben.

4 VERMEIDEN SIE UNNÖTIGES REKLAMEMATERIAL, INDEMN SIE AUF IHREM BRIEFKASTEN ODER IHRER EINGANGSTÜR DEN AUFKLEBER „BITTE KEINE WERBUNG“ ANBRINGEN.

Infos zum Erwerb dieses Aufklebers finden Sie unter:
https://www.wko.at/Content.Node/branchen/oe/sparte_juc/werbung-und-marktkommunikation/flugblattverzichter.html.

5 SOLARZELLEN UND AKKUS STATT BATTERIEN VERWENDEN!

Der Einsatz von Akkus oder Solarzellen erspart dutzende Batterien. So lassen sich umweltbelastende Schwermetalle vermeiden und Geld sparen.

6 GUT ERHALTENE EINRICHTUNGS-GEGENSTÄNDE, KLEIDUNG UND SPIELWAREN SUCHEIN ZWEITES LEBEN!

Günstig weiterverkaufen oder verschenken unterstützt karitative Anliegen und hilft in Not geratenen Menschen.

7 KAUFEN SIE LANGLEBIGE PRODUKTE!



Blut spenden & gewinnen WINTERGEWINNSPIEL 2016/17



3 x 2 VIP TICKETS MOTORRAD GRAND PRIX

Spielberg 2017, Qualifying & Racing
inkl. Zutritt zu VIP Lounges



3 x 2 WOHLFÜHL- UND WELLNESSTAGE VON YAKULT

Auszeit und Erholung in einem der Falkensteiner Hotels
& Residences in Österreich nach Wahl **Yakult**



3 x 2 VIP FESTIVAL PÄSSE FREQUENCY FESTIVAL 2017

3 Tage, alle Stages, Camping inklusive

SO KANN ICH GEWINNEN!

Keine Anmeldung, keine Teilnahmekarten – einfach in der Zeit
vom 1. Dezember 2016 bis 31. Jänner 2017 in Österreich
beim Roten Kreuz Blut spenden.

Die Gewinner werden aus unserer Spenderdatenbank ermittelt
und ab 15. Februar 2017 telefonisch verständigt.

Sie können in diesem Zeitraum nicht Blut spenden?

Machen Sie trotzdem mit! Bitte melden Sie sich auf der
Homepage www.blut.at/Wintergewinnspiel zur Teilnahme an.

Eine Begrüßung ist nicht möglich. Über das Gewinnspiel kann kein Schriftverkehr geführt werden.
Fotos: fotolia.de/Sandra Orlic, iStockphoto.com/HendrikPorter, Hultonnet

ALLE INFORMATIONEN

zum Gewinnspiel und zu den Preisen auf
www.blut.at und unter 0800 190 190



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.



Chronik

Geburten

Niklas Blaha; Felix Freudensprung; Simon Summer-Wittenberger; Magdalena Forstner; Mathilda Sablik-Pfennigbauer; Rosalie Sommer;

Eheschließungen

Sandra Mayer und Daniel Modler

80. Geburtstag

Barbara Wimmer; Franz Sulzbacher; Helene Prohaska; Horst Herzog; Georg Idinger; Gertrude Bruckner;

85. Geburtstag

Edith Schretzmayer; Johanna Noder

Eiserne Hochzeit

Silvia und Kurt Sperl

Todesfälle

Anton Scheuringer; Abdulah Rizvanovic; Edith Sidla; Horst Gießwein; Wilhelmine Harb

Veranstaltungsprogramm

Blutspendeaktion

27. Dezember 2016, 15.30 - 19.00 Uhr,
Festsaal Spillern

Punschabend

30. Dezember 2016, 17.00 Uhr, Sportanlage

Punschabend

6. Jänner 2017, 16.30 Uhr, Stocksportanlage

Kindermusical „Fluch der Karibik“

15. Jänner 2017, 16.00 Uhr, Festsaal Spillern

Sportball

21. Jänner 2017, 20.00 Uhr, Festsaal Spillern

Kindermaskenball

29. Jän. 2017, 15.00 - 18.00 Uhr, Festsaal Spillern

Familien-Ski-Tag

25. Februar 2017, 6.30 Uhr Abfahrt
Parkplatz Gemeindezentrum

Tanz in den Frühling

18. März 2017, 20.00 Uhr, Festsaal Spillern

Der Kasperl kommt

25. März 2017, 16.00 Uhr, Festsaal Spillern

Vortrag Verein Geschichte Spillern

30. März 2017, 18.30 Uhr,
Sitzungssaal Gemeindezentrum

Ärztenotdienst

24./25./26. Dez.	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488
31. Dez.	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
1. Jänner	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
6./7./8. Jänner	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
14./15. Jänner	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
21./22. Jänner	Dr. KALSER Ernst Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/7219
28./29. Jänner	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488
4./5. Februar	Dr. KALSER Ernst Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/7219
11./12. Februar	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
18./19. Februar	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
25./26. Februar	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488
4./5. März	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
11./12. März	Dr. KALSER Ernst Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/7219
18./19. März	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488
25./26. März	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber (Eigentümer, Herausgeber und Verleger): Marktgemeinde Spillern, 2104 Spillern. – Grundlegende Richtung: Informationsblatt der Marktgemeinde Spillern. – Hersteller: Wilhelm Bzoch G.m.b.H Wiener Strasse 20 2104 Spillern



Restaurant am Golfplatz Spillern

Unser Team bietet gute, bodenständige Küche, Salate, Golfer Sandwiches und Spezialbrote sowie kleine Snacks und viele Schmankerl.

Wir bieten Werktags (Mo - Fr) ein saisonales Tages-Menü an.

In den Wintermonaten ist täglich von Dienstag bis Sonntag von 10.00 - 17.00 Uhr für Sie geöffnet.

In der Zeit von
19. Dezember 2016 bis 15. Februar 2017
haben wir Wintersperre.

Dieter Siegl und sein Team

02266/815 64 oder dieter.sigl@aon.at



... doch gerade das fällt bei den Allerkleinsten oft schwer, wirft Fragen auf und verunsichert. Im Vorschulalter bieten Kinder ihren Eltern zwar unvergesslich Schönes, unwiederholbar Herziges und Originelles, sie halten ihnen aber auch „Fragezeichen“ hin.

Der erfahrene Autor und Kinderarzt, Dr. Ewald Ritschl, trägt Anregungen für all jene zusammen, die wissen, dass die Fundamente für ein gelingendes Leben in den ersten sechs Jahren gelegt werden. Als Sprachrohr für die Kleinen und als Gesprächspartner für die Erwachsenen bietet er, begleitet von Beiträgen zahlreicher Experten, Mütter und Väter, vielfältige Einblicke in das, worauf bei der Formung der „rätselhaften Kleinen“ besonders zu achten ist.

Der ehemalige Spillerner, Dr. Ewald Ritschl, war Assistenzprofessor an der Universitäts-Kinderklinik in Graz, wo er sich vornehmlich schwerstkranken Neugeborenen und deren Nachbetreuung widmete. Er ist dort immer noch tätig,



um an seine Nachfolger weiterzureichen, was er den schweisgsamen Kleinen hat entlocken können.



MARKTGEMEINDE SPILLERN
Schulgasse 1 2104 Spillern
Tel. 02266/80225 Fax 02266/80225 78



EINLADUNG

im Rahmen der Gesunden Gemeinde zum Vortrag

MEIN, DEIN, UNSER HUND

Teil 1 von 4: Start in ein glückliches Hundeleben



- Der Welpen – Grundlegendes in der Auswahl und Aufzucht
- Bedürfnisse eines Welpen
- Ernährung – welches Futter??
- Vom Welpen zum Junghund – „Pubertät“

Referentin: Alexandra Boyer

Datum: Mittwoch, dem 18. Jänner 2017

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Sitzungssaal des Gemeindezentrums
2104 Spillern, Schulgasse 1

Anmeldung bis spätestens 16. Jänner 2017 am Gemeindeamt erbeten.
Eintritt frei!

Impressionen vom Adventmarkt

